



INFORMATIONEN DES SENIORENBEIRATES

Zweimal konnte der Seniorenbeirat seine Beratungen wieder persönlich abhalten (in Friedrichsthal und Wipperdorf).

Nun macht Corona uns aber erneut einen Strich durch die Rechnung. Die für November und Dezember vorgesehenen Beratungen in Bleicherode und Kleinbodungen mussten deshalb abgesagt werden. Aber wir greifen auf die in diesem Jahr bereits praktizierten Video-/Telefonkonferenzen zurück, so dass wir unsere Tätigkeit nicht unterbrechen müssen.

In der Konferenz am 09.11.2020 ging es u. a. um folgende Probleme:

- Auswertung der Ortschaftsratssitzung v. 20.10. und der Landgemeinderatssitzung v. 29.10.2020

- Information der Beiratsmitglieder über die Abstimmung zwischen Herrn Fiedler und Herrn Schweineberg mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung zu anstehenden Problemen.

U. a. wurde Übereinstimmung erzielt, dass die Festlegungen zur Aufstellung von Bänken im Stadtgebiet und in den Ortschaften im Frühjahr 2021 getroffen werden. Bis dahin sind weitere Spenden und Vorschläge natürlich willkommen.

Auch die geplanten Arbeiten zur Instandsetzung und Beschilderung der Wanderwege werden im kommenden Jahr nach den Maßnahmen zur Wegesicherung seitens des Forstbetriebes in Angriff genommen.

- Nachdem der Thüringer Sozialministerin Heike Werner das erste Exemplar des neuen Seniorenmagazins „Vor Ort“ überreicht worden war, erfolgt nun die Verteilung in der Landgemeinde durch die Mitglieder des Seniorenbeirates. Da diese nicht allen Seniorinnen und Senioren das Magazin persönlich überreichen können, liegen weitere



BCC geht trotz Virus in die 68. Kampagne Schlüsselübergabe im engsten Kreis

Bleicherode (bv) Ein klitzekleiner Umzug des Bleicheröder Karnevalsclubs hatte sich am 11.11. durch die Stadt zum Rathaus bewegt. Hier angekommen, musste dann improvisiert werden und jeder mußte sich an der Rathhaustür Fieber messen lassen.

Die diesjährigen Bedingungen lieben jedoch die alte Tradition der Schlüsselübergabe auf der Rathhaustreppe wieder aufleben.

Auf die Frage von Bürgermeister Rostek, ob der BCC den Schlüssel auch in diesem Jahr haben wolle, bekräftigte der Karnevalspräsident

Andreas Weigel, dass es ja wohl immer gut sei, den Schlüssel für das Rathaus zu haben. Bei Ausgangssperre sei dies von großem Vorteil. Um 11.11. flog Konfetti aus den Kanonen und die 68. Kampagne wurde trotz alledem mit einem dreifachen Jo Jau eröffnet.

Die Aktiven werden wohl jetzt ihre tollen Masken vom 16. Januar – da wäre die Prinzenproklamation gewesen – bis zum 17. Februar tragen müssen. Das sei Pflicht, so der Präsident, zumal in diesem Jahr die Kußfreiheit wegen Mangels an Spaß nicht ausgerufen wird.

Neben „Oberarzt“ Frank Rostek kam der Präsident als Corona-Virus daher.

Andreas Weigel hatte seine deftige Rede vorbereitet und meinte dabei als Virus, dass die Menschen den größten Schaden wohl selbst angerichtet haben und er „...so etwas Blödes nur bei den Menschen gehört hat.“

Geplant sei aber eine „karnevalistische Wundertüte“ Anfang des nächsten Jahres. Man kann also gespannt sein.

Fotos: Vogler



KURZ NOTIERT

Nächster Erscheinungstermin

Die nächste Ausgabe des Bleicheröder Echos erscheint wieder am 16. Dezember 2020.

Liebe Leser, bitte senden Sie Ihre Ankündigungen, Nachbetrachtungen, Hinweise, Anregungen und sonstige Texte sowie Fotos bis spätestens 09.12.2020 an die E-Mail-Adresse: blankav@t-online.de.

Telefon: 036338-60626 .

Bitte verkleinern Sie Ihre Fotos nicht für das Mailen, sondern senden Sie diese in der Originalgröße.

Ansprechpartnerinnen für Anzeigen im Bleicheröder Echo:

Franziska Trute - Mediaberaterin

Bahnhofstraße 35,
99734 Nordhausen
Tel. 03631 605885

Email:
f.trute@funkemedien.de

Peggy Engel - Mediaberaterin

Bahnhofstraße 33-34,
99734 Nordhausen
Tel. 03631 6058-82

Mobil 0152 3104 9629
Email:
p.engel@funkemedien.de

Kontakt für Anzeigen:
nordhausen@funkemedien.de

Der Gewerbeverein Bleicherode sucht engagierte Gewerbetreibende, die Interesse haben, Ideen zu entwickeln und auszutauschen.



Gemeinsam sind wir stark.

Infos dazu erhalten Sie unter Tel.-Nr. (036338) 42997 oder SusanneSchieke@t-online.de
Mode+Spiel | Susanne Schieke
www.gewerbe-bleicherode.de

Redaktion:
blankav@t-online.de

INFORMATIONEN DES SENIORENBEIRATES

Exemplare bei der Stadtverwaltung, den Ortschaftsbürgermeistern und bei Herrn Fiedler (gegenüber dem Rathaus) zur Abholung bereit.

Für uns ist interessant, wie das Magazin angenommen wird und welche Vorschläge für die inhaltliche Gestaltung es gibt.

- Leider kann die Ausgabe des Sozialkompasses für unsere Landgemeinde nicht mehr wie geplant in diesem Jahr erfolgen. Erforderliche Änderungen und Ergänzungen (z. B. durch teilweise Änderung der Postleitzahlen, Einhaltung der Bestimmungen zum Datenschutz u. a. m.) machen eine Überarbeitung erforderlich, um ein dann aktuelles Dokument herausgeben zu können. Außerdem wollen wir zum Weihnachtsfest die zweite Ausgabe des Seniorenmagazins fertigstellen, um in der schwierigen Corona-Zeit unsere Verbundenheit mit unseren Seniorinnen und Senioren zu bekunden. Und beides gleichzeitig können wir ganz einfach nicht schaffen.

- Aufgrund der Corona-Situation entfallen im Dezember die monatlichen Zusammenkünfte der Interessengruppe „Blicheröder Platt“ und der Demenzgruppe sowie das mit dem Bürgermeister für den 03.12. geplante Seniorengespräch.

- Folgenden Jubilarinnen gratulieren wir nachträglich ganz herzlich zu ihren Geburtstagen und wünschen ihnen alles Gute, vor allen Dingen natürlich Gesundheit: **Frau Ruth Probst** in Bleicherode-Ost zum **90. Geburtstag** am 13.11. und **Frau Gisela Schreiber** im St. Marien-Heim zum **97. Geburtstag** am 24.11.2020. Leider können wir die Heimbewohnerinnen und -bewohner derzeit nicht persönlich besuchen.

Die Glückwünsche des Bürgermeisters und die Präsenten erhalten sie aber trotzdem.

Bleibt mir zum Schluss nur noch, Ihnen allen wieder alles Gute zu wünschen.

Bleiben oder werden Sie gesund!

*Klaus Schweineberg
Vors. des Seniorenbeirates*

Glückwunsch zum 90.

Seinen **90. Geburtstag** konnte am 07.11.2020 **Herr Erwin Stelter** aus Bleicherode bei guter Gesundheit begehen. Der rüstige Jubilar stammt aus Niederschlesien und kam nach dem Krieg in unsere Region. Hier heiratete er und zog mit seiner Frau in eine AWG-Wohnung in Bleicherode, für die er mit Ausschachtungsarbeiten seine Aufbaustunden absolvierte und in der er heute noch wohnt.

Beruflich war der Vater von vier Kindern in den Kaliwerken in Bleicherode und Sollstedt tätig. Auch jetzt ist er noch sehr aktiv und vielseitig interessiert. Im Namen des Bürgermeisters gratulierte Klaus Schweineberg vom Seniorenbeirat Herrn Stelter zu seinem Jubiläum mit einem Präsent und wünschte ihm weiterhin alles Gute.

Klaus Schweineberg



Schlüsselübergabe am 11.11. in Lipprechterode

Dieses Jahr ist alles anders. Leider fand auch in unserem Ort keine normale Schlüsselübergabe statt.

Doch es gab die Lösung. Karnevalisten sind eben einfallsreich. Vor dem Dorfgemeinschaftshaus übergab Bürgermeister Jörg Kirchner mit Besenbinderlänge Abstand den Schlüssel an Präsident Carsten Pabst.

Der neugewählte Präsident hatte sich seine 1. Schlüsselübergabe sicher anders vorgestellt. Seine Worte: „Lieber Bürgermeister Jörg, danke dass du uns auch in diesen verrückten Zeiten den Schlüssel der Gemeinde übergibst.“

Leider macht uns ja in dieser Session ein übel gelauntes Virus einen Strich durch die Rechnung. Meine 1. Schlüsselübergabe als Präsident hätte ich mir auch ein wenig feierlicher vorgestellt.

Wir werden aber dafür in der nächsten Kampagne 2021/22 zum 35. Jubiläum wieder voll durchstarten.

Ich grüße alle Närrinnen und Narren mit einem Lipprechteröder HELAU!

Lasst euch nicht den Spaß verderben! Passt auf euch auf und bleibt vor allem gesund!

Ramona Echtermeyer



Gute Idee der Jugendfeuerwehr Gelungene Überraschung zu Martini

Wernrode (bv) Die Verantwortlichen der Jugendfeuerwehr hatten eine prima Idee, um den Kindern im Ort ein kleines Trostpflaster für den ausgefallenen Martiniumzug zu überbringen. Und so gab es für alle ein Überraschungspaket von Katharina Bör-

ner und Normen Simon. Luisa Mangold fing sogleich mit dem Basteln und Malen bei der Feuerwehr an. Ein großes Dankeschön an die Feuerwehrleute!

Fotos: privat



**Bleicheröder
ECHO**



mit Amtsblatt
und kostenlos.

IMPRESSUM

Verlag und Herausgeber
Härtig & Lechte GmbH
Engelsburg 3
99734 Nordhausen

Geschäftsführer:
Michael Tallai (ViSdP),
Andreas Schoo, Michael Wüller

Redaktion:
Blanka Vogler
blankav@t-online.de

Satz & Layout:
FUNKE Services GmbH

Druck:
Druckzentrum Erfurt GmbH

Zustellung:
Mediengruppe Thüringen
Direktmarketing GmbH

Verteilauflage: 10.000 Exemplare

Servicetelefon: ☎ 0361 - 227 36 36

Leserbriefe:

Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor. Für die Richtigkeit telefonisch angegebener Ansagen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Sämtliche Texte und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt und dürfen an anderer Stelle nicht veröffentlicht werden.

Es gilt die Preisliste vom 01.01.2020.

Gedruckt auf 90% recyceltem Papier.

HEIMATGESCHICHTE

Einige Annoncen aus dem Magazin für die Hausfrau vom Monat Mai 1936

1. Eine kluge Hausfrau nimmt das bekannte Eierkonservierungsmittel.

Garantol zum Einlegen von Eiern.
Packung A (100 bis 120 Stück) kostet 45 Pfennige
Packung B (275 bis 300 Stück) kostet 75 Pfennige
Die Eier halten sich über ein Jahr lang gebrauchsfähig und genussfähig, jederzeit eßbereit, appetitlich und bekömmlich.

2. Eine Frage ? Wollen Sie alt werden und doch gesund bleiben.

Warum Arterienverkalkung?
Warum Herz - und Gehirnschläge?
Hoher Blutdruck und seine Folgen!
Beugen Sie diesen Beschwerden vor ehe es zu spät ist !
Nehmen Sie:

Knoblauchbeeren „ Immer jünger „ Monatspackung, ca 180 Beeren kostet eine RMk (Reichsmark). Also täglich drei Pfennig für Ihre Gesundheit.
Werbt neue Kunden für Euren Kaufmann !

3. Streichfertige Farben

Frische Farben schaffen Gemütlichkeit und Schönheit!
Außerdem was sehr wichtig ist: Ein frischer Farbanstrich verlängert die Lebensdauer aller Gegenstände.

Alle Materialien wie Pinsel, streichfertige Ölfarben, Lackfarben und dergleichen erhalten sie in bester Beschaffenheit in Ihrer Adler-Drogerie Fritz Ziervogel Bleicherode am Zierbrunnen
„Selbststreichen ist keine Schwarzarbeit“

Wolfgang Lindner

Halloween in Bleicherode



Bleicherode (bv) Es war Vollmond und es war Halloween, wie passend.

Nachdem Halloween in den vergangenen Jahren von Amerika auch in Bleicherode angekommen war, hat es immer mehr an Bedeutung und Aufmerksamkeit gewonnen. Jedoch musste in diesem besonderen Jahr eine etwas vereinfachte Form gewählt werden.

Dr. Henk und Dr. Meta Vos hatten deshalb ihre sonstigen schaurig schönen Ideen in einer Corona-Klinik präsentiert.

Kleine Gespenster, Skelette und andere fantasievoll kostümierte Kinder wurden von Dr. Anna vor den geschlossenen Toren der Klinik bzw. der Villa mit Abstand und Maske bewirtet. Das ganze Umfeld erstrahlte in hellem Glanz und bei passender Musik tanzten die Gespenster in den Fenstern, und die sprechenden Kürbisse oder zerstückelten Skelette und Fledermäuse auf der Wiese hatten auch ihren Spaß.

Wieder und trotz allem waren auch in diesem Jahr nicht nur Bleicheröder gekommen, um dem Spektakel beizuwohnen.

Man konnte die vielen Menschen schon von Weitem sehen.



Es spricht sich eben rum, wenn in Bleicherode ein solches Schauspiel zu Halloween geboten wird.

Fotos: Vogler



Der Rathausplatz, wo in der Vergangenheit am 11.11. ganze Menschenmassen den Karnevalisten zjubelten, war in diesem Jahr fast menschenleer. Schade, dass die vielen Mühe der Aktiven des BCC

nicht so gewürdigt werden konnte. Aber sie sind ja einfallreich, die Karnevalisten, und ließen es sich nicht nehmen, wenigstens ihre „Haushalte“ zu präsentieren.

Foto: Vogler



Krone für die Karnevalisten

Bleicherode (bv) Dass der Virus schon immer im Sprachgebrauch der alten Römer oder Griechen zu finden war, hatte Bürgermeister Frank Rostek am Vorabend des 11.11. nachgeschlagen. Das Wort Corona bedeutete soviel, wie Krone oder Kranz und war ein Zeichen der Unverletzbarkeit.

Als Zeichen seines Respektes und seiner Freude, hatte Rostek diese „Kronen“ für die Karnevalisten mit seinen Helfern vorbereitet. Bestückt waren diese mit - ganz wichtig - 3 Rollen Toilettenpapier, amtlich zugelassenem Desinfektionsmittel, Merci und anderen in dieser „komischen“ Zeit äußerst bedeutungsvollen Kleinigkeiten.

Foto: Vogler



Senioren in Lipprechterode

In diesem Jahr ist alles anders. Die Seniorenweihnachtsfeier findet leider auch in unserer Gemeinde in diesem Jahr nicht statt.

Wollen wir hoffen, dass die Feier mit den Senioren nicht der Vergangenheit angehört.

2019 kamen 80 Senioren und Seniorinnen zu der beliebten Weihnachtsfeier.

Aber die Senioren werden nicht vergessen, im Gegenteil. Sie können gespannt sein auf einige Überraschungen.

Wir planen schon für das Jahr 2021. Den Kopf in den Sand stecken hilft nicht. Viele gute Ideen sind vorhanden. Aber wir müssen abwarten.

Ramona Echtermeyer



Martini an der St. Marien Kirche

Bleicherode (bv) Auch wenn der Laternenumzug und das Treffen auf dem Georgenberg ausfallen mussten, waren viele Kinder mit ihren Laternen und ihren Eltern zu Martini unterwegs in der Stadt. Eine kleine Pause gab es dann an der St. Marien Kirche, wo die Familien - einzeln und natürlich mit Maske - Brezeln und ein Ausmalbild von Pfarrer Blasczyk, Diana Wand und ihren Helfern erwarteten.

Wie in jedem Jahr hatte Bäcker Jörg Meyer dafür gesorgt, dass diese Tradition zur Freude der Kinder nicht wegen des Virus ausfallen musste.

Und so war das Leuchten der Laternen einfach nur mal etwas anders als sonst, erfreute aber wie immer alle, die unterwegs waren oder aus dem Fenster sahen.

Foto: Vogler



Herbstputz in Bleicherode

Bleicherode (bv) Der Herbst brachte nicht nur Farbe in die Landschaft, er ließ auch das Laub wie in jedem Jahr massenweise von den Bäumen fallen. Überall in Bleicherode, ob auf dem Georgenberg, im Stadtpark oder an vielen anderen Orten waren die Mitarbeiter des Bauhofs fleißig zugange, um die Blätter zusammen zu blasen und dann abzutransportieren.

Auch auf dem Friedhof der Stadt war erkennbar, dass die Blätter auf den freien Flächen weniger wurden. Seit dem 1. August ist die tägliche Arbeit von Thomas Schmidt mit dafür verantwortlich, dass alle zu betreuenden Friedhöfe - Elen-De, Obergebra, Bleicherode und der Judenfriedhof - ein ansprechendes Bild präsentieren. Wenn nötig, helfen auch die Mitarbeiter des Bauhofs jederzeit aus.

Die neue Idee, an den Ecken des K-Feldes auf dem Bleicheröder Friedhof Blumenecken (Foto) anzulegen, ist gut angenommen worden. Eingefasst und mit Kies versehen, sind sie ein ordentlicher Standort geworden. Hier haben Angehörige von Verstorbenen die Möglichkeit, ihre Blumen, Gestecke und Pflanzen abzustellen.

Foto: Vogler



Freude bei den Lipprechteröder Jugendlichen

Meret Nebendahl, die sich als Jugendkoordinatorin des Landkreises Nordhausen und des Horizont Nordhausen e.V. unter anderem für die Gemeinde Lipprechterode engagiert, konnte den aktiven Kindern und Jugendlichen eine besondere Unterstützung gewähren. Schon lange besteht, insbesondere für das Training der Tanzgruppen vom örtlichen Karnevalsverein oder für die musikalische Umrahmung von Veranstaltungen mit Kinder und Jugendlichen der Gemeinde, die Notwendigkeit der Anschaffung eines geeigneten Rekorders. Aus Mitteln der Jugendkoordination, geför-

dert durch den Freistaat Thüringen und den Landkreis Nordhausen, konnte der Erwerb realisiert werden. Dafür dankt die Gemeinde recht herzlich.

Kürzlich kam das Gerät auch schon für ein Projekt der Nordthüringer Gardetänzerinnen zum Einsatz. Die kleine und Große Funkgarde des LCC beteiligte sich an der Idee eines gemeinsamen Tanzes. Jede Garde tanzte eine Sequenz zu einem selbstgewählten Lied. Der Zusammenschluss dieser kurzen Einheiten wurde dann am 11.11. zur Eröffnung der Karnevals-session 20/21 online veröffentlicht. Das

Ergebnis konnte sich sehen lassen, eben eine Tanzvariante in Coronazeiten. An dieser Stelle nochmals Dank an die Übungsleiter der Funkgarden.

Für die Zukunft erhoffen wir uns, dass die Kinder und Jugendlichen bei kleinen oder größeren Events zusammenkommen können und hier der Rekorder regen Einsatz findet. Wir laden bereits jetzt unsere Unterstützerin Meret Nebendahl dazu recht herzlich ein. Wann immer dies auch wieder möglich sein wird, aber die Gesundheit aller geht vor.

Ramona Echtermeyer



• TAXI
• KRANKENFAHRTEN

ENGELKE

Serienfahrten • Mietwagen • Kleinbusse • Reisen mit Chauffeur

Am Zierbrunnen • 99752 Bleicherode

Telefon: 03 63 38 / 6 40 40

www.engelke-bleicherode.de



AMTLICHER TEIL

Landgemeinde Stadt Bleicherode

BEKANNTMACHUNG

Planverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 19 „Campingplatz Teichtal Hainrode“ der Landgemeinde Stadt Bleicherode

hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 (1) BauGB und der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) BauGB

Der Gemeinderat der zum damaligen Zeitpunkt noch selbstständigen Gemeinde Hanrode hat in seiner Sitzung am 20.12.2018 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Teichtal Hainrode“ gefasst. Die Landgemeinde Stadt Bleicherode führt das gesetzlich erforderliche Planverfahren gemäß BauGB als Bebauungsplan Nr. 19 „Campingplatz Teichtal Hainrode“ der Landgemeinde Stadt Bleicherode fort. Gemäß § 2 (1) BauGB in der z.Z. gültigen Fassung wird dieser Beschluss hiermit bekannt gemacht.

Der räumliche Geltungsbereich ist aus der mitveröffentlichten Planskizze ersichtlich.

Planungsziel:
Der Bebauungsplan wird aufgestellt, um die planungsrechtlichen Grundlagen für die Realisierung der geplanten Investitionsvorhaben (Wiederaufnahme der Campingplatznutzung mit Ferienhäusern) zu schaffen sowie einen städtebaulichen Rahmen zur Ordnung und Sicherung der bestehenden Wochenendhausnutzung im Norden des Gebietes festzuschreiben.

Als umweltbezogene Informationen für das Planverfahren sind zur Zeit verfügbar: Regionalplan Nordthüringen (RP-NT 2012), Umweltbericht mit Grünordnungsplan und Artenschutzfachbeitrag zum Bebauungsplan, Natura 2000 Erheblichkeitseinschätzung.

Auf Grund der zurzeit vorliegenden Erkenntnisse legt die Landgemeinde Stadt Bleicherode zur Berücksichtigung der Umweltbelange gemäß § 2 (4) Satz 2 BauGB den Umfang und den Detaillierungsgrad für die Ermittlung der umweltbezogenen Informationen dahingehend fest, dass folgende weiteren Ermittlungen oder Ausführungen im Rahmen des in Rede stehenden Planverfahrens vorgesehen werden: Einholen der Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Fachbehörden.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 19 „Campingplatz Teichtal Hainrode“ der Landgemeinde Stadt Bleicherode“, bestehend aus der Planzeichnung sowie den textlichen Festsetzungen und der Begründung einschließlich aller Anlagen, werden

im Zeitraum

**vom 07.12.2020
bis einschließlich 15.01.2021**

öffentlich im Internet als Download unter der Adresse <https://www.bleicherode.de/laufende-bauleitplanverfahrenoeffentliche-auslegungen.html> bereitgestellt.

Entsprechend § 3 (2) PlanSiG werden die o.g. Planungsunterlagen im gleichen Zeitraum als zusätzliches Informationsangebot an nachfolgender Stelle innerhalb der Dienstzeiten zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt; fachliche und inhaltliche Erläuterungen und Auskünfte zur o.a. Planung sind innerhalb der Öffnungszeiten oder nach gesonderter Terminabsprache möglich:

Ort:	im Bauamt der Landgemeinde Stadt Bleicherode, Außenstelle Wolframshausen, Backsüßer 3, 99752 Bleicherode
Zeiten:	Dienstzeiten von bis
Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 15:45 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 15:45 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:45 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 13:00 Uhr

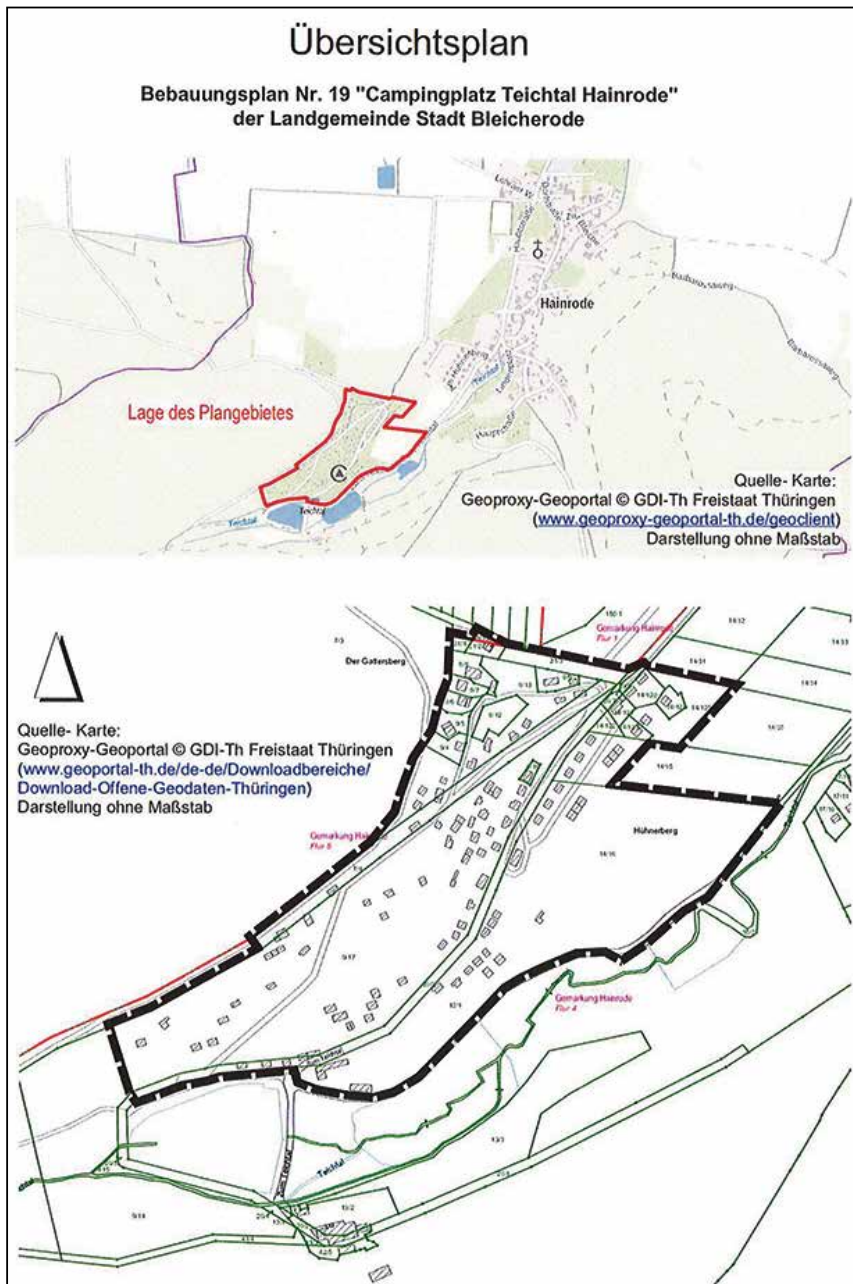
Stellungnahmen können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder während der Öffnungszeiten bzw. nach gesonderter Terminabsprache mündlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung der Stadt Bleicherode unberücksichtigt bleiben können.

Die gemäß § 3 (2) Bau GB durchzuführende öffentliche Auslegung der o.a. Planunterlagen mit Begründung der Landgemeinde Stadt Bleicherode ist hiervon nicht betroffen. Ort und Zeitpunkt dieser Auslegung werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Bleicherode, den 12.11.2020

(Rostek)
Bürgermeister



AMTLICHER TEIL



Stellenausschreibung

Die Landgemeinde Stadt Bleicherode, im Landkreis Nordhausen, sucht zum 01.04.2021

für die Sachbearbeitung Zentrale Dienste im Hauptamt
eine engagierte Persönlichkeit in Vollzeit

Die Stadt Bleicherode ist Landgemeinde und Erfüllende Gemeinde für 5 weitere Gemeinden. Sie erfüllt Verwaltungsaufgaben für ca. 12.400 Einwohner.

Zum Aufgabengebiet gehören:

- Elektronische Postverarbeitung
- Beschaffung von Büromaterial, Verwaltungsliteratur und Büroausstattung
- Sitzungsmanagement für kommunale Gremien (Erstellen von fachamtsbezogene Sitzungsvorlagen, Teilnahme an ausgewählten Sitzungen, Mitwirkung an der Überwachung des Vollzugs der nach Beschlüssen oder nach Protokoll zu erledigenden Aufgaben in der Verwaltung, Aufbau und Datenpflege eines Ratsinformationssystems)
- Mitwirkung an der Erarbeitung von verwaltungsinternen Dienstanweisungen
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Sitzungsdienstes in den erfüllenden Gemeinden einschließlich Protokollführung
- Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen (Kommunal-, Landtags- und Bundestagswahlen sowie Europawahlen)

Die Zuordnung weiterer Aufgaben bleibt vorbehalten.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsangestellter (m/w/d) oder den Nachweis des 1. Angestelltenlehrgangs oder einer nachgewiesenen einschlägigen mehrjährigen Berufserfahrung in den genannten Aufgabengebieten
- umfassende Kenntnisse der kommunal- und haushaltsrechtlichen Vorschriften
- gute EDV-Kenntnisse, Terminverwaltung mit Microsoft Outlook
- Eigeninitiative, Belastbarkeit, Flexibilität und Bürgerfreundlichkeit sowie ein sicheres Auftreten
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen und Terminen auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten
- Bereitschaft zu Weiterbildungen

Die Eingruppierung soll gemäß vorliegender Qualifikation und Eignung nach den Vorschriften des TVöD erfolgen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung unter Wahrung des Leistungsprinzips bevorzugt berücksichtigt. Eine Kopie des Nachweises der Schwerbehinderung ist beizufügen.

Bewerbungen mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen sind bis zum 19.12.2020 an die Stadtverwaltung Bleicherode, Personalabteilung, Hauptstr. 37,99752 Bleicherode (E-Mail: u.heinemann@bleicherode.de) zu schicken.

(Rostek)
Bürgermeister

Landgemeinde Stadt Bleicherode
- Bürgermeister -

Amtliche Bekanntmachung

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Landgemeinde Stadt Bleicherode am 29.10.2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 144-12/2020

Beschluss zum Wirtschaftsplan für den Kommunalwald der Landgemeinde Stadt Bleicherode für den Zeitraum vom 01. Januar bis 31. Dezember 2021

Beschluss-Nr. 145-12/2020

Beschluss Vertrag über die forsttechnische Leitung und den forsttechnischen Betrieb im Wald der Landgemeinde Stadt Bleicherode

Beschluss-Nr. 146-12/2020

Beschluss zur Bauleitplanung der Landgemeinde Stadt Bleicherode; Planverfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 20 „PV-Freianlage - Buhlaer Straße“ (OT Kraja) der Landgemeinde Stadt Bleicherode Aufstellungsbeschluss gem. § 1 (3) und § 2 (1) BauGB in dem gemäß Anlage zu diesem Beschluss festgesetzten räumlichen Geltungsbereich

Beschluss-Nr. 147-12/2020

Beschluss zur Bauleitplanung der Landgemeinde Stadt Bleicherode; Planverfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 21 „PV-Freianlage - Unterm Heerweg“ (OT Obergebra) der Landgemeinde Stadt Bleicherode Aufstellungsbeschluss gem. § 1 (3) und § 2 (1) BauGB in dem gemäß Anlage zu diesem Beschluss festgesetzten räumlichen Geltungsbereich

(Rostek)
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Thüringer Landesamt
für Bodenmanagement und Geoinformation
Flurbereinigungsbereich Gotha

Datenschutzrechtliche Hinweise**zur Berücksichtigung der Verordnung (EU) 2016/679 DSGVO im Flurbereinigungsverfahren****Az. 1-2-0707 Flurbereinigungsverfahren Schiedungen-Helme**

Im oben genannten Verfahren nach FlurbG werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c und e DS-GVO personenbezogene Daten von Teilnehmern, sonstigen Beteiligten und Dritten verarbeitet.

Nähere Informationen zu Art der Verwendung dieser Daten, den zuständigen Ansprechpartnern sowie Ihren Rechten als betroffene Person können Sie auf der Internetseite <https://www.thueringen.de/th9/tlbq/wir-ueber-uns/datenschutz/index.aspx> abrufen. Alternativ sind die Informationen auch bei der Flurbereinigungsbehörde, Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Flurbereinigungsbereich Gotha, Hans-C.-Wirz-Straße 2, 99867 Gotha, erhältlich.

Gotha, den 12.11.2020

Im Auftrag
gez.
Volker Hartmann
Referatsleiter

Präventive Maßnahmen der Stadtverwaltung Bleicherode

Aufgrund der aktuellen Geschehnisse zum Schutz gegen das Corona-Virus werden das Rathaus der Landgemeinde Stadt Bleicherode sowie die Verwaltungsgebäude in der Hauptstraße 43/44 und in der Außenstelle Wolkramshausen, Backsüber 3, ab Donnerstag, den 19.11.2020, bis auf Weiteres für die Öffentlichkeit geschlossen.

Notwendige, nicht aufschiebbare Termine, werden nur nach vorheriger persönlicher Absprache mit der/dem zuständigen Sachbearbeiter/in vergeben.

Die Namen der Mitarbeiter/innen sowie die Telefonnummern und E-Mailadressen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bleicherode unter: www.bleicherode.de/telefonverzeichnis.

Sollte ein Besuch in einem Verwaltungs-gebäude notwendig werden, haben Besucher- und Besucherinnen eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und sich am Eingang des jeweiligen Gebäudes die Hände zu desinfizieren. Entsprechende Spender stehen dafür bereit.

Ebenfalls wird gebeten, auch innerhalb des Gebäudes auf die Einhaltung der bekannten Abstands- und Hygieneregeln zu achten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund!

Sitzbänke für Bleicherode – Wir freuen uns über Ihre Spende!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am 12. August 2020 starteten wir auf unserer Homepage und im Bleicheröder Echo einen Aufruf zur Teilnahme an unserem Parkbank Spenden-Projekt.

Bislang erhielten wir Spenden in Höhe von 2.000 € und freuen uns über jede weitere Spende, die wir erhalten und in dieses tolle Projekt investieren können.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei den vielen unterschiedlichen Spendern bedanken!

Die Sammelaktion läuft auf unbestimmte Zeit. Es ist vorgesehen, dass die Bänke im Frühjahr, nach der Frostperiode, aufgestellt werden.

Ab einer Spende in Höhe von 200,- € erhalten die Parkbänke ein Namensschild vom Spender. Sobald die ersten Bänke aufgestellt und mit Ihrem Namensschild versehen sind, veröffentlicht die Verwaltung die Standorte der Bänke. Vorschläge zum Standort nimmt das Hauptamt der Stadtverwaltung oder die Mitglieder des Seniorenbeirates gern entgegen. Natürlich sind Spielplätze und Parkanlagen vorrangig als Standort zu wählen, jedoch besteht auch die Möglichkeit einen anderen Standort vorzuschlagen.

Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

Unterstützen Sie uns auch weiterhin mit Ihrer Spende!

Spendenkonto:
Landgemeinde Stadt Bleicherode
Kreissparkasse Nordhausen
IBAN DE66 8205 4052 0031 0309 21
BIC HELADEF1NOR
Verwendungszweck: Spende Parkbank

Lehren und Lernen in der Pandemie

Bleicherode(RF) In diesen Tagen wird viel über die Rolle der Schulen in der Pandemie diskutiert. LehrerInnen und Eltern haben sich diese Aufmerksamkeit schon früher gewünscht, denn die Bedeutung der Schule für die ganze Gesellschaft ist groß.

Sie besteht in vielschichtigen Wechselwirkungen, die oft vereinfacht und vernachlässigt werden.

Die Motive sind unterschiedlich und auch ökonomisch bestimmt. Grundsätzlich vermissen viele LehrerInnen, aber auch Eltern und Kinder, den respektvollen Umgang miteinander.

Ihnen fehlt oft die wertschätzende Anerkennung ihrer ganz besonderen Rolle und Leistung.

In der aktuellen Diskussion geht es um die Strukturrelevanz der Institution Schule und den Anteil der Kinder bei der Verbreitung des Virus. Beim Austausch der Argumente kommt ein wichtiger Aspekt zu kurz: Lehren und Lernen verändern sich laufend. Diese Veränderungen haben nicht mit der Pandemie begonnen, sie werden jetzt beschleunigt, aber nicht enden. Trugschlüsse und pauschale Urteile hatten schon immer schlimme Folgen, jetzt können sie verheerend werden.

Die Eigenverantwortung der Handelnden ist dringender denn je gefordert. Aktuell ist die Einhaltung aller (Hygiene-)Verordnungen und Regeln eine enorme Herausforderung für alle.

Genauso wichtig ist das

Lernen selbst. Die vielfältigen Unsicherheiten dienen oft als Entschuldigung für strukturelle und individuelle Versäumnisse und unerledigte Aufgaben. Die „Digitalisierung der Schule“ ist ein Thema, dem sich LehrerInnen, Eltern und Schüler jetzt verstärkt zuwenden, weil es einfach nicht anders geht. Die Digitalisierung wird unsere Zukunft und damit auch das Lehren und Lernen tiefgreifend verändern. Dringend notwendig sind mutige Entscheidungen und kraftvolle Schritte aller Beteiligten auf diesem Weg. Nur gemeinsam sind die Aufgaben zu lösen.

Dabei ist es wichtig, die altersgerechte Eigenverantwortung der Lernenden zu fordern und zu stärken. Ein superschnelles Tablett in der Klasse und zu Hause nützt nichts, wenn es nicht zum strukturierten, bewussten Lernen eingesetzt wird. Es nur als Spielerei wahrzunehmen, ist genauso falsch wie dies zu leugnen. Alle neuen technischen Möglichkeiten müssen als das verstanden werden, was sie sind, eines von vielen Hilfsmitteln. Sie begleiten den individuellen Lehr- und Lernprozess, aber sie ersetzen ihn nicht.

Ein gemeinsames Verständnis, nicht nur für die Modalitäten der Anschaffung, ist notwendig. Das Lernen mit Tafel, Buch und Heft haben alle Eltern selbst erlebt und sie können ihre Kinder unterstützen. Das Lernen mit Tablett und Co. ist für viele Eltern Neuland, selbst wenn sie beruflich damit arbeiten. Es bleibt eine Herausforderung für jede Fa-

milie, den Mehrwert für das Lernen richtig einzuordnen. Die Chance für den Erfolg liegt gerade beim Lernen mit digitalen Mitteln bei jedem Kind und den Eltern selbst.

Regeln und Verbindlichkeiten sind jetzt wichtiger als sonst. Ob Unterricht digital oder analog, im Wechselmodell, mit oder ohne Alltagsmaske, am Ende zählt nur verfügbares Wissen und Können bei jedem Einzelnen.

Die Pandemie ist keine Entschuldigung für Versäumnisse beim Lernen. Wer wirklich lernen will, kann das immer tun. In der ganzen Klasse, in der Halbgruppe, zu Hause, alleine, in Quarantäne, mit und ohne Alltagsmaske und Kontaktbeschränkung. Die Pandemie ist auch ein Katalysator für neue Lehrmethoden. LehrerInnen haben daran einen großen Anteil, aber sie sind nicht alleine verantwortlich. Gute technische Voraussetzungen und soziale Aspekte sind für Lehrer und Schüler unabdingbar. Sie müssen gemeinsam geschaffen und manchmal erstritten werden.

Allen Widrigkeiten zum Trotz können wir wieder lernen, Schulen als Orte der Gemeinsamkeit zu begreifen. Gemeinsam Bewährtes erhalten, nach Neuem suchen, Hilfe geben und annehmen. Wissen und Können, Erfahrung und Wagnis, Profession und Emotion haben einen gleichberechtigten Platz beim Lehren und Lernen und es ist Zeit, sich daran zu erinnern.

Guttschloß Wernrode



Foto: Vogler

Der Ort Wernrode, am 1. Januar 2019 in die neue Landgemeinde Stadt Bleicherode eingemeindet, wurde erstmals im 8. Jahrhundert urkundlich erwähnt. So weist es W. Kahl, ein deutscher Autor für die mittelalterliche Landesgeschichte Thüringens, in seinem Buch nach. Der Ort liegt nur zwei Kilometer südlich von Wolkramshausen entfernt. Dort führte einstmal eine alte Heerstraße von Nordhausen über die Hainleite in Richtung Mühlhausen, wobei der Ort ehemals strategisch gesehen sehr günstig lag.

„Es kann angenommen werden, dass sich in dieser Niederung der Eichsfelder Wipper schon im Frühmittelalter eine befestigte Anlage befunden hat. Von einer einstigen Wasserburg sind heute keine baulichen Reste mehr auffindbar.“

Erstmals in Erscheinung trat die Burg mit eigenem Adel im Jahr 1282. Genannt wird Alexander de Werinrode und fünf Jahre später die Brüder Friedrich und Heinrich de Werenrode. Im Jahr 1573 werden die Herren von Schiedungen in Zusammenhang mit der Burganlage genannt. Dieses Geschlecht stammte wohl aus Schiedungen, einem heutigen Ortsteil von Hohenstein bei Nordhausen, wo sie in der Grafschaft Hohnstein Amtsmänner waren.

Im Jahr 1603 wird ein Jagemann als Burgherr genannt. Es wird sich dabei wohl um

Johann Jagemann gehandelt haben, der Kanzler unter den Braunschweiger Herzögen war und 1603 in Unnade fiel. Jagemann soll 1604 fernab der Heimat, südlich des Harzes gestorben sein – vielleicht auf seiner Burg Wernrode. Dass er sich dieser Burg intensiv zugewandt hatte, davon zeugen zwei vermauerte Wappen von Jagemann. Für diese Zeit wird auch die Umwandlung der einstigen Wasserburg in ein Renaissance-Guttschloß angenommen, so wie es noch heute in seinen Grundzügen dort vorzufinden ist.

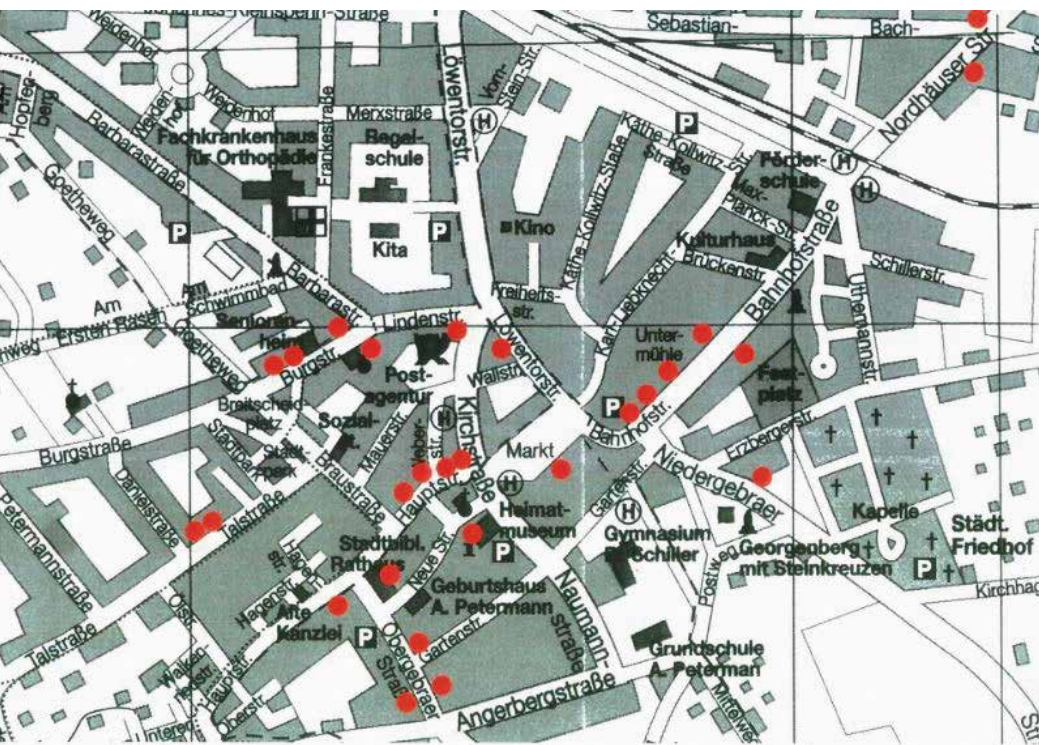
Es ist ein Renaissance-Guttschloß, im Innern verändert und umgebaut, mit steinerner Wendeltreppe und steinernen Türen mit Renaissanceformen. An der Außenwand zeigt ein Maueransatz den Standort des ehemaligen Turms (Bergfrieds). Auf der Rückseite des Gutshauses legen die Reste eines großen Renaissance-Portals Zeugnis von einstigen Glanzzeiten ab.“

In DDR-Zeiten war im Schloß das Kinderferienlager „Gladys Marìn“ untergebracht, wozu auch das jetzt vor dem Verfall gesicherte Gebäude zählte.

Der Eigentümer plant aktuell, noch das Dach zu reparieren, bevor der Winter kommt. So war von Bürgermeister Karthäuser zu erfahren.

Quelle: Ausflugsziele im Harz

Der 9. November 1938



- | | |
|-------------------------|--|
| 1) Schönheim, Rudolf, | geb. am 31.10.92 zu Bleicherode, wohnhaft das. Adolf Hitlerstr. 104, |
| 2) Rothenberg, Richard, | " " 18. 5.91 " Bleicherode, wohnhaft das. Bahnhofstr. 78, |
| 3) Michaelis, Karl, | " " 2. 6.79 " Bleicherode, wohnhaft das. Burgstr. 51, |
| 4) Schlesinger, Walter, | " " 20. 4.81 " Bleicherode, wohnhaft das. Burgstr. 6, |
| 5) Schlesinger, Kurt, | " " 13. 2.00 " Bleicherode, wohnhaft das. Adolf Hitlerstr. 98, |
| 6) Michaelis, Artur, | " " 17. 8.03 " Bleicherode, wohnhaft das. Burgstr. 3, |
| 7) Wels, Max, | " " 27.11.98 " Bodain (Kolmer), wohnhaft das. Bahnhofstr. 79, |
| 8) Kiewe, Max, | " " 20. 8.85 " Mreischen (Posen), wohnhaft das. Burgstr. 5, |
| 9) Schwabe, Kurt, | " " 2. 2.83 " Bleicherode, wohnhaft das. Bahnhofstr. 22, |
| 10) Früheuf, Gustav, | " " 23. 8.84 " Walldorf (Meiningen), wohnhaft das. Löwentorstr. |
| 11) Helft, Hermann, | " " 12. 3.95 " Bleicherode, wohnhaft das. Nordhäuserstr. 39, |
| 12) Kats, Alfred, | " " 19. 4.99 " Bleicherode, wohnhaft das. Niedergebraerstr., |



Der 9. November ist ein nationaler Schicksalstag, an dem in Deutschland die Erinnerung an drei bedeutende Ereignisse unumgänglich ist, die für unser Land weitreichende und noch heute spürbare Folgen hatten: Das Ende des ersten Weltkriegs 1918, die sogen. „Kristallnacht“ 1938, der Fall der Berliner Mauer 1989. Wer will leugnen, dass diese Ereignisse die deutsche Geschichte geprägt haben? Insbesondere die Pogromnacht 1938, um die es hier geht.

Im Lauf der Jahrzehnte verblasst jede Erinnerung; die Vorstellung eines früheren Geschehens wird immer abstrakter. Das gilt auch für die Judenverfolgung, die schon 1933 begann, aber 1938 zum ersten, damals international bekannten Exzess führte.

Wenige können sich heute noch genau vorstellen, was ablief, als im damaligen Deutschen Reich (einschl. Österreich) 1.400 Synagogen und Gebetshäuser vernichtet, 7.500 jüdische Geschäfte demoliert und 30.000 jüdische Bürger in KZ verschleppt wurden. Das geschah auch in Bleicherode, wo ich am Tag danach als Achtjähriger vor der noch rauchenden Ruine der Synagoge stand. 1933 gab es ca. 130 jüdische Bürger, die mitten in der Stadt lebten. Viele emigrierten nach 1933, bei Kriegsbeginn 1939 wohnten in Bleicherode noch 30 jüdische Bürger. Doch wer weiß heute, wo sie genau wohnten? So kann sich kaum jemand realistisch vorstellen, wie grausam sich das Schicksal der jüdischen Bürger abspielte, als es nachts klingelte und zwölf ehrbare Juden aus den Betten geholt wurden, sie verhaf-

tet und per LKW ins KZ Buchenwald verfrachtet wurden. Aber diese Kenntnis ist notwendig, wenn man die Ereignisse rekonstruieren, erklären und beurteilen will. Die jüdischen Bürger waren Nachbarn, oft auch Freunde. Sie hatten sich bei der Entwicklung der Stadt verdient gemacht. Man sollte sich deshalb die Häuser ansehen, in denen die jüdischen Familien gewohnt haben.

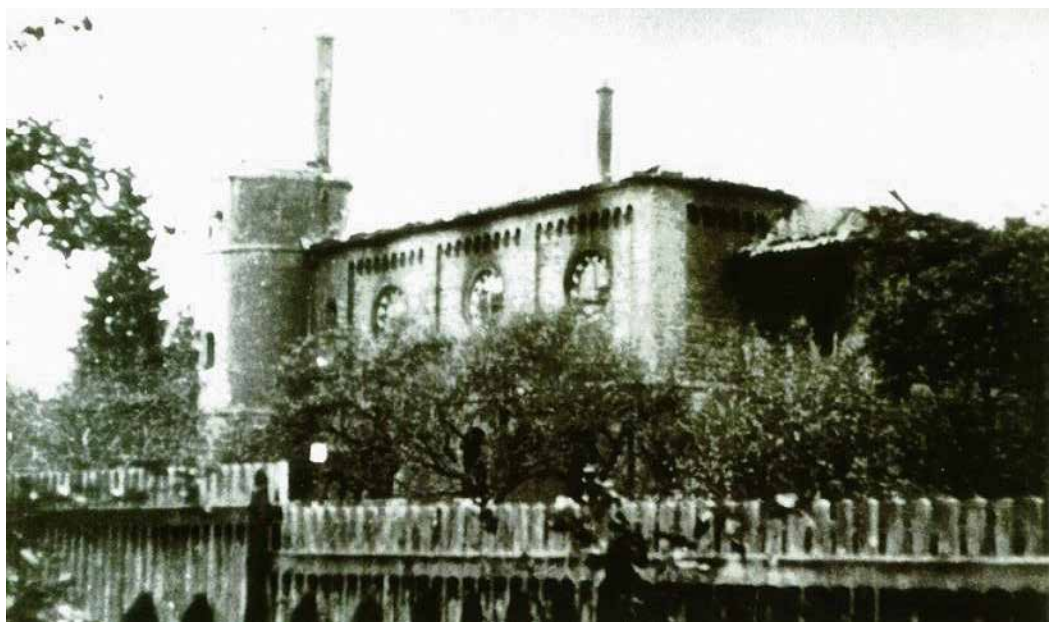
Anhand des Stadtplans kann man genau nachvollziehen, was damals nachts in der Stadt vor sich ging, als die braunen Schergen kamen und die Synagoge brannte. Der damalige Bürgermeister hat darüber schriftlich berichtet (Geheimberichte), auch ist die Liste der Verhafteten erhalten.

Diese Schandtaten werden uns noch lange verfolgen. Aber es gibt in diesem Jahr auch Anlass, daran zu denken, dass es ein Deutscher war, der 1781/83 die erste profunde Darstellung der notwendigen Emanzipation der rechtlich und gesellschaftlich ausgegrenzten jüdischen Bevölkerung in Europa veröffentlichte, ohne dafür von seinem Dienstherrn Friedrich dem Großen gemäßigelt zu werden. Er wurde sogar geadelt: Christian Konrad Wilhelm von Dohm, in Lemgo/Westf. 1751 geboren, starb 1820 als Gutsbesitzer in Pustleben (heute Wipperfurth). In der dortigen Kirche wurde er beigesetzt. Sein epochales Buch, das man auch die „Bibel der Emanzipation“ nannte, wurde von den Nazis unterdrückt, auch deshalb ist er heute weniger bekannt. Er war Jurist, Diplomat und Schriftsteller. Mit den Geistesgrößen seiner Zeit korrespondierte er. Bei wichtigen außen-

politischen Missionen vertrat er Preußen. Der Verwaltungsexperte, Reformator und Aufklärer erwarb sich große Verdienste um die Stabilisierung der Städte Goslar (Dohm-Platz, Dohm-Gymnasium) und Nordhausen.

In seinem international beachteten Werk über die Emanzipation stellte er die Jahrhunderte alte Benachteiligung der jüdischen Bevölkerung dar und forderte mit konkreten Vorschlägen ihre Gleichberechtigung sowie die Beachtung ihrer religiösen Grundsätze, um so ihre Integration zu erreichen.

In dem Buch kann man die Grundlage der einige Jahre später erlassenen Gesetze über die Gleichberechtigung der Juden in Frankreich und Deutschland sehen. Die Kirchengemeinde von Pustleben gedachte seiner in einer Vortragsveranstaltung mit Pfarrer Tegmeier (Kirchberg).



Die Tragik der Judenverfolgung, vor allem der Holocaust, lässt fragen, weshalb hier und dort noch immer Vorbehalte gegenüber der Verlegung von Stolpersteinen vor den von jüdischen Opfern ehemals bewohnten Häusern bestehen. Diese kleinen Gedenksteine stören niemanden. Sie beeinträchtigen nicht die jeweiligen Häuser. Aber sie sind heute ein Zeichen für ein freies Bekenntnis zu einem unfassbaren historischen Geschehen, für das die lebenden und künftigen Generationen keine Verantwortung

tragen. Sie sind Totenehrung. In der Gesamtheit der Stolpersteine könnte man auch ein sicher sehr abstraktes nationales Denkmal für die unschuldigen deutschen Opfer sehen. (Deutsches Altreich ca. 165 Tsd., einschl. Österreich ca. 230 Tsd.; Bleicherode: 18 und weitere 14 Opfer, die nach 1940 verfolgungsbedingt die Stadt verließen). Es gibt für sie keinen Friedhof, sie endeten irgendwo in Europa in Gaskammern, bei Exekutionen, in Verbrennungsöfen und Massengräbern.

Dr. Dirk Schmidt



Liebe Mitglieder des VdK-Ortsverbands Bleicherode,

da es uns wegen der Corona-Pandemie dieses Jahr nicht möglich ist, Ihnen persönlich ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute fürs neue Jahr zu wünschen, grüßen wir Sie auf diesem Weg ganz herzlich. Wir sind froh und dankbar, dass Sie dem VdK auch 2020 treu geblieben sind, und hoffen, dass Sie auch in den kommenden Jahren Teil unserer großen Gemeinschaft bleiben werden.

Für uns alle war das zu Ende gehende Jahr ein besonderes, und so, wie es aussieht, werden auch die kommenden Monate von der Pandemie geprägt sein. Vor allem diejenigen unter uns, die wegen einer Krankheit, einer Behinderung oder ihres Alters den Kontakt mit anderen Menschen nahezu vollständig meiden müssen, haben es zurzeit sehr schwer. Ihnen und allen anderen Mitgliedern

wünschen wir nicht nur, dass sie gesund bleiben, sondern wir versichern Ihnen: Der VdK-Ortsverband Bleicherode steht gerade jetzt fest an Ihrer Seite.

Auch die übergeordneten Verbandsstufen auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene sind jetzt verstärkt mit Rat und Tat für Sie da. Selbst wenn der persönliche Kontakt derzeit nur in Ausnahmefällen möglich ist, bietet der Sozialverband VdK Hessen-Thüringen seinen Mitgliedern das ganze Angebotsspektrum an Beratungen und Leistungen. Und nicht nur das, über die extra eingerichtete zentrale VdK-Telefonnummer 069 2043694444 können Sie sich bei sozialrechtlichen und anderen Fragen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie direkt an uns wenden.

Wir hoffen, Sie im nächsten Jahr auf Veranstaltungen wieder begrüßen zu

dürfen. Dies wird aus jetziger Sicht nicht gleich zu Jahresbeginn möglich sein. Umso mehr benötigen wir die Hilfe der Mitglieder unseres Ortsverbandes und Ihre Bereitschaft, uns ehrenamtlich zu unterstützen.

Nur so wird es auch weiter möglich sein, für unsere Mitglieder da zu sein. Sie können sich an unsere Vorstandsmitglieder wenden, aber auch unter 036338-589041 an uns wenden.

Wir freuen uns um jegliche Art der Unterstützung unserer Arbeit zum Wohl unserer Mitglieder.

Wir wünschen Ihnen, Ihren Familien und allen Ihren Lieben frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr, in erster Linie natürlich Gesundheit!

Bernadette Buchardt
Vorsitzende
15.11.2020

Gleicher Preis für alle Kürbisse

Bleicherode (bv) Der Kürbiswettbewerb bei kulturfloral hatte nicht so einen großen Anklang gefunden wie in den Jahren zuvor. Einige wenige Kinder hatten aber trotz der besonderen Umstände schön geschnittene Kürbisse abgegeben. Und da es diesmal eben nicht so viele kleine Meisterwerke zu bewerten gab, haben sich Srockes dazu

entschieden, nicht Platz 1 bis 3 zu küren, sondern alle Teilnehmer gleichermaßen zu belohnen. Als Preis gab es für alle einen Gutschein von Mode&Spiel.

Außerdem wird es im Geschäft noch bis zum 28.11. eine Adventsausstellung geben.

Foto: Srockes



Winter-Markt im Dezember

mit Weihnachtsbaumverkauf

Öffnungszeiten Kulturfloral
Mo- Fr 9.00-18.00 Uhr
Sa 9.00-12.00 Uhr
Telefon: 036338/598404

Öffnungszeiten Winter-Markt
Di- Do 17.00-20.00 Uhr

mit Glühwein, Bratwurst, ..
Gemütlichkeit und Lichterglanz
auf unserem Hof

Bitte denken Sie an Ihre Masken, Abstände und gegenseitige Rücksichtnahme
(Wintermarkt nach Möglichkeit und gesetzlichen Auflagen)

24.12.2020 ab 9.00 Uhr
Heilig Morgen



80. Geburtstag Helga Anders

Als Kindergärtnerin vielen in Erinnerung

Geboren wurde Helga Anders am 18.11.1940 in Schönwalde in der Niederlausitz. Nach Beendigung der Schule studierte sie von 1958 bis 1960 in Gotha an der pädagogischen Schule für Kindergärtnerinnen. Ihr Leben lang, bis 1999, begleitete sie diesen Beruf. In den verschiedensten Kindergärten war sie tätig, so in Kehmsedt, Kraja, Bleicherode, Kleinbudungen und Lipprechterode, wo sie 10 Jahre als Leiterin tätig war. Ihre große Liebe Bernhard lernte Frau Anders in der Schule kennen und 1965 war Hochzeit. Aus der Ehe ging ein Sohn hervor und 2 Enkelkinder bereicherten ihr Leben. Sie liebt es, sich in Haus, Hof und Garten zu beschäftigen.

Einmal wöchentlich geht sie montags zur Gymnastik. Regelmäßige Treffen mit ein paar Frauen aus Lipprechterode und Bleicherode stehen in ihrem Kalender.

Hier wird gebastelt und ein bisschen gestorjert, wie man sagt. Gern ist sie mit den Enkeln zusammen und einen grünen Daumen scheint sie auch zu haben. Der Beweis dafür ist ihr herrlicher Weihnachtskaktus.

Viele Lipprechteröder kennen sie noch als ihre Kindergärtnerin und man erinnert sich gern an die alten Zeiten.

Die stellvertretende Bürgermeisterin gratulierte Frau Anders im Namen der Gemeinde, wünsch-

te viel Gesundheit und noch viele schöne Jahre.

Ramona Echtermeyer



Balkone und Fassade neu

Bleicherode (bv) Ein neuer Anblick zeigt sich seit einiger Zeit in der Obergebraer Straße 76. Die Wohnungsbaugenossenschaft Südharz hat hier mit einer Gesamtinvestition von ca. 150.000,- € ein weiteres Haus im Landkreis modernisiert.

Äußerlich erhielt die Fassade nach der Instandsetzung einen neuen modernen Anstrich. Der Anbau von jeweils ca. 9 m² großen Balkonen an jeder Wohnung (Anbau Küche Hofseite) und ein barrierefreier Austritt sind von den Bewohnern sehr begrüßt worden. Mit der Herrichtung eines Waschhauses im Keller (Stellplätze für jeweils 2 Geräte für jede Wohnung), einer neuen Schließanlage für das Haus, einem neuen Vordach, einer neuen Briefkastenanlage und renovierten Treppenhaus ist im

Innen- und Außenbereich eine Menge neu und besser geworden.

Die Sanierung im Treppenhaus läuft aktuell noch, wobei hier ein Fliesenspiegel im Sockelbereich vom Podest des Erdgeschosses bis in den Keller entsteht. Die gesamte Baumaßnahme wird planmäßig ohne Verzögerungen abgeschlossen.

Wer Interesse an einer Wohnung hier in Bleicherode oder in einem der anderen Objekte der WBG Südharz hat, kann sich informieren unter: Wohnungsbaugenossenschaft Südharz
Zweigstelle Bleicherode
Käthe-Kollwitz-Str. 29a
99752 Bleicherode
Tel.: 036338 - 42213
E-Mail: info@wbg-suedharz.de

Foto: Vogler



Gedenken am Volkstrauertag



Wernrode (bv) Trotz der diesjährigen Situation hat die Ortschaft dem Volkstrauertag, der am 15. November seit 1919 besteht, gedacht. Der Feuerwehrverein, die Feuerwehr, der Gemeindevorstand und die Ortschaft haben sich wie in jedem Jahr an der Kranzniederlegung beteiligt.

Ortschaftsbürgermeister Heiko Karthäuser und die Vorsitzende des Gemeindevorstandes Petra Bösenberg legten stellvertretend den Kranz nieder. Unter dem aktuellen Coronathema und mit der Erkenntnis, dass es allen in diesen Tagen dennoch weitaus besser geht als den Menschen in und nach den schrecklichen Kriegstagen des 1. und 2. Weltkrieges, konnte man diesen Tag mit einem feierlichen Gedenken und mit Glockenschlägen würdigen.

Foto: privat

TAXI - PETER

TAXI UND MIETWAGEN

Inhaber Carsten Trautmann
Industriestraße 3 • 99752 Bleicherode

Tel.: 03 63 38 - 4 20 20

Fax: 03 63 38 - 6 46 99

Krankentransporte • Behinderten- und Rollstuhlfahrten
Dialyse- und Serienfahrten • Kleintransporte
Kurierfahrten • Flughafentransfer



Malerfirma Harald Johne

Goetheweg 29 • 99752 Bleicherode

Tel.+Fax: (036338) 4 13 59 • Mobil: (0170) 1 62 12 59

Tapezierarbeiten & Spachteltechniken
Anstriche aller Art • Bodenbelagsarbeiten
Fassadengestaltung • Wärmedämmung

WILDKRÄUTER

Weißdorn - für das Herz und gegen Kummer

Bleicherode (bv) Wer kennt nicht das Märchen von Dornröschen und die Hecke, die das Schloss umwuchert hat. Diese Hecke war aus Weißdorn, dem in vielen frühen Kulturen vielerlei Segen nachgesagt wurde. Nicht nur Kneipp, Paracelsus und Plinius waren von der großen Heilkraft des Weißdorn überzeugt.

Die Früchte, Blüten und Blätter wirken beruhigend, blutdruckregulierend, entspannend und herzstärkend und helfen so bei Herzrhythmusstörungen, Angstzuständen, hohem und niedrigem Blutdruck, Schlafstörungen und mehr. Deshalb wurde der Weißdorn 1990 zur Heilpflanze des Jahres ernannt.

Heute gibt es viele Mittel mit Weißdorn im Handel. Um sich die Kosten zu sparen, kann man den auch bei uns weit verbreiteten Weißdorn überall sammeln und zu Hause verwenden. Ob bei der Herstellung von Mus, Fruchtaufstrich, Wein und vielen anderen Rezepten werden z.B. der hohe Vitamin - C - Gehalt der Früchte, die Bitterstoffe, ätherische Öle, Saponine oder Vitamin B genutzt.

Auch bei seelisch bedingten Krankheiten helfen die Inhaltsstoffe des Weißdorn.

Quelle: Kostbare Natur

Foto: Vogler

AWO | Wir sind für Sie da!

Sozialstation Bleicherode

Braustraße 4 • 99752 Bleicherode
Fax 036338 - 30025
Mail info@awo-bleicherode.de

☎ **036338 42447**



Küche mit Herz Bleicherode

Löwentorstraße 33 • 99752 Bleicherode
Fax 036338 - 48773
Mail info@awo-schulkueche.de

☎ **036338 597651**

Sozialzentrum Heringen

Burgweg 1 • 99765 Heringen
Fax 036333 - 71018
Mail info@sozialstation-heringen.de

☎ **036333 7100**

Grund-, Behandlungs- & Tagespflege • Hauswirtschaftliche Unterstützung • Betreuung, Begleitung,
Beratung & Unterstützung • Schul- & Kita-Speisung • Essen auf Rädern

www.awo-kv-ndh.de



UMZUG NÖTIG?

PASSENDE WOHNUNGEN GIBT'S BEI UNS



Lust auf Tapetenwechsel?

Frisch und hell erstrahlt diese schicke 4-Raumwohnung mit ca. 69 m² (Küche/Bad mit Fenster) inkl. Balkon. Hier wohnen Sie in einer sehr angenehmen, familienfreundlichen Wohngegend von Bleicherode. Nach umfangreicher Modernisierung laden die neuen Innentüren, der hochwertige Fußbodenbelag, das modern geflieste Bad mit komfortabler Badewanne sowie die schnittige Raumaufteilung zum Entspannen ein. Überzeugen Sie sich und besichtigen Sie noch heute!

Grundmiete: 340 Euro/Monat zzgl. NK

Baujahr 1962, Verbrauchsabhängiger Energieausweis, Fernwärme, Energieverbrauch 122 kWh/(m²a)

www.fm-f.de



Hotline (0 36 338) 422 13
www.wbg-suedharz.de

ALBRECHT

Garten- und Landschaftsbau

Wilhelmsplatz 9 - 37445 Walkenried / Zorge

Tel.: 0 55 86 - 800 73 43

Mobil: 0175 - 561 29 10



- ✗ Baum- und Heckenschnitt
- ✗ Baum- und Kronenpflege
- ✗ Obstbaumschnitt und Pflege
- ✗ Baumfällung, Standard-Methode
- ✗ Problembaumfällung in Seilklettertechnik (SKT) oder mit Hebebühne

www.albrecht-galabau.com

Preiserhöhung bei Ihrer Kfz-Versicherung?

Jetzt noch wechseln und sparen!



Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten zur HUK-COBURG.

Es lohnt sich für Sie:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Mit dem Telematik-Tarif* 10 % Start-Bonus garantiert – und bis zu 30 % Folge-Bonus möglich

Wir freuen uns auf Sie.

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater und unter HUK.de/telematikplus

Vertrauensfrau

Ilona Haake

Telefon 036338 45183

Telefax 0800 2875321388

ilona.haake@HUKvm.de

Eichsfelder Str. 45

99752 Bleicherode

OT Kraja

www.HUK.de/vm/ilona.haake

Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

GSBO

Göbel und Saalbach OHG

e-mail: info@gsbo.de • internet: www.gsbo.de



Nordhäuser Straße 70c • 99752 Bleicherode
Tel.: (03 63 38) 4 28 93 • Mo. - Fr. 08.30 - 17.00 Uhr

Büro- und Objekteinrichtungen
Bürobedarf und -technik
Küchenstudio

**Küche kaufen
BOSCH®
Waschvollautomat
GRATIS**

Die Aktion gilt bei Küchenkauf mit einem Mindestwarenwert von 6.500,- EUR für alle Neuaufträge bis 31.12.2020

Mehr Informationen im Küchenstudio-
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Herbsteindrücke



Fotos: privat

So wie du warst,
bleibst du hier,
so wie du warst,
bleibst du immer bei mir.
So wie du warst,
erzählt die Zeit,
so wie du warst,
bleibt so viel von dir hier.

Danksagung

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Danke allen, die sein Leben begleitet und bereichert haben und den vielen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Unser besonderer Dank gilt der ITS 2 des Südharzkrankenhauses Nordhausen, Frau DM Helmholt, dem Blumengeschäft „kultur&floral“ Srocke, dem Steinmetzbetrieb Jens Schäufole und dem Bestattungshaus Penseler. Ein besonderer Dank gilt Frau Sigrid Penseler für die liebevollen, tröstlichen Worte.

Stefan Postel

† 07.10.2020

**Angelika Postel
Oliver und Familie
Yvonne und Familie**

Bleicherode im November 2020



Du bist ein Original,
gib dich nicht mit
weniger zufrieden



Batterien

20 % Rabatt¹

Vom 01.11.2020 bis zum 31.12.2020 Rabatt-Vorteil für das abgebildete Volkswagen Original Teil nutzen. So bleibt Ihr Volkswagen ein Original.

¹ Der ausgewiesene Rabatt-Vorteil gilt einmalig für das aufgeführte Volkswagen Original Teil exklusive Einbau. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Gültig vom 01.11.2020 bis 31.12.2020.



AM
Autohaus Maulhardt

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Georg Maulhardt e.K.

Am Bleicheröder Wege 1, 99752 Bleicherode

Tel. +49 36338 3550, <http://www.volkswagen-maulhardt.de>

Mauerwerkstrockenlegung

Aktionswochen 20 % bis zum 31.12.2020

preiswert dauerhaft zuverlässig

99734 Nordhausen 03631-4782980 oder 0171-4768117 & 39326 Jersleben - Dorfstraße 15

Service Baake 20 Jahre Schadensuntersuchung & Beratung vor Ort

Danksagung

Nachdem wir in liebevoller Erinnerung und mit einem traurigen Herzen Abschied genommen haben von unserer lieben Entschlafenen

**Monika
Schlichtenberger**

danken wir Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Unser besonderer Dank geht an die Hausarztpraxis Dr. Müller in Bleicherode, die Praxis Dr. Wienrich in Nordhausen, der Lungenfachklinik sowie dem Hospiz in Neustadt. Des Weiteren danken wir der Stadtapotheke Bleicherode, dem Blumenladen „Stielecht“ für den wunderschön gestalteten Blumenschmuck sowie dem Bestattungshaus Penseler Bleicherode.

In stiller Trauer und liebevoller Erinnerung
Horst Schlichtenberger
Simone Hartung mit Familie
Susann Bock mit Familie

Großlohra im November 2020



„Wir waren alles
für dich und du
alles für uns.“

Ruth Kuckeburg
* 22.06.1937 † 08.11.2020

Gute Reise, liebe Mama, Schwiegermama,
Oma und Uroma. Du wirst uns so sehr fehlen!

Dein Sohn Bernd und Schwiegertochter Marlis
Deine Enkelinnen Antje mit Robert und Heike mit Gerd
Deine Urenkel Clara, Tamara und Tony

Traueradresse: Bernd Kuckeburg, Josef-Zähringer-Str. 15, 78120 Furtwangen

Danksagung

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in liebevoller Weise zum Ausdruck brachten. Unser besonderer Dank gilt dem Team der ITS I des Südharz-Klinikums Nordhausen, dem Blumengeschäft „Blattgeflüster“ und dem Bestattungshaus Penseler Bleicherode.

In stiller Trauer
Senta Trost geb. Krause
Matthias und Familie
Michael und Familie

Bleicherode im Oktober 2020

**Karl-Heinz
Trost**

* 30.06.1951
† 16.10.2020

Danksagung

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihr die letzte Ehre erwiesen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, sagen wir hiermit unseren herzlichen Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Penseler Bleicherode und dem Blumengeschäft „kulturfloral“ Judith Srocke.

In stiller Trauer
Annett Weiß geb. Bender
und Kinder

Wipperforsch im November 2020

*Gedanken - Augenblicke,
sie werden uns immer
an Dich erinnern,
uns glücklich und
traurig machen
und dich
nie vergessen
lassen.*



**Gerlinde
Bender**

† 23.10.2020



**Elfriede
Buchmann**

geb. Rexhausen

* 06.06.1938
† 20.10.2020

Habt Dank

Tief bewegt von der mitfühlenden Anteilnahme beim Abschied möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt Frau DM Chr. Liewald, dem Team des DRK Rettungsdienstes sowie dem Bestattungshaus Penseler in Bleicherode.

In stiller Trauer
Anja Buchmann
im Namen aller Angehörigen

Bleicherode im November 2020